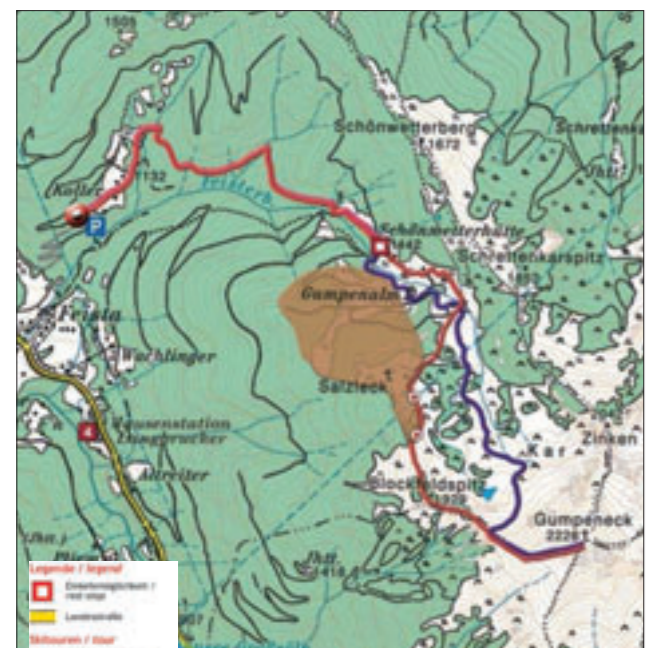


Gumpeneck, 2.226 m

Ausgangspunkt: Großsölk, Parkplatz Koller
Höhenmeter Aufstieg: 1.100 m
Schwierigkeit Aufstieg/Abfahrt: II
Gehzeit: 3,5 Std.
Günstigste Jahreszeit: Hoch-, Spätwinter

Routenbeschreibung:
 Aufstieg: Über den Forstweg zur Gumpenalp. Nahe der Schönwetterhütte (1.442 m) über den Westhang zur Schleinhütte (oberste Almhütte). Ab hier den Holzstipfeln Richtung Blockfeldspitz folgen. Unmittelbar vor diesem auf den Höhenrücken aufsteigen. Weiter über den Blockfeldspitz und Richtung SO auf das Gumpeneck. Abfahrt: 1. gleich wie Aufstieg; 2. über das Gumpenkar zur obersten Hütte und links des Grabens bis zur Forststraße. Von hier aus weiter zur Schönwetterhütte und zurück zum Ausgangspunkt.



Weitere Tourenbeschreibungen
www.soelktaeler.at



Naturparklift – Stockerfeldlift

In der Ortschaft Mössna bietet der Stockerfeldlift ein **sonniges Naturschnee-Idyll** und hat die besten Voraussetzungen für Familien und Anfänger.



Tageskarte: Erwachsene € 7,- Kinder € 4,-
 Halbtageskarte: Erwachsene € 5,- Kinder € 2,-
 Saisonkarte: Erwachsene € 70,- Kinder € 40,-



Gasthaus Ödwirt
 Fleiß 27
 8961 Stein/Enns
 Tel./Fax: 03689/240
 Ganztägig warme Küche.
 Vietnam. Spezialitäten ab
 5 Personen gegen Voranmeldung.
 Eisstockbahn.

Sölker Marmor



Von den alten Griechen als „Stein der Götter“ bezeichnet, bringt die Bezeichnung die Ehrfurcht vor seiner Schönheit zum Ausdruck. Die Farbnuancierung von Weiß über Rosé bis Grün und Grau, die immer ein bisschen anders ausfällt, macht jedes Stück aus Sölker Marmor zu einem Unikat. Jährlich werden in Kleinsölk 40.000 Tonnen Marmor von der Sölker Marmor GmbH abgebaut und an Abnehmer in Europa und der ganzen Welt verschickt. Wunder-schöne natürliche Marmorwaschungen entstanden in der Strub-schlucht, wo der Großsölk- und Kleinsölkbach sich vereinen. Im Laufe der Jahrtausende hat sich der Sölkbach einen Weg durch den Sölker Marmor geschlagen.

Sölkpass



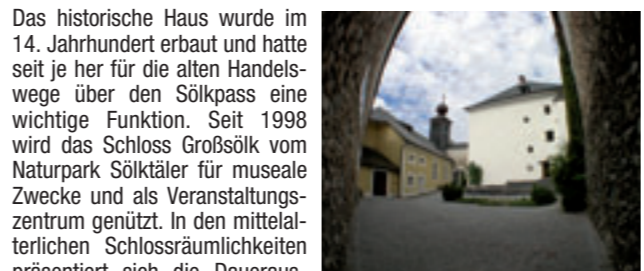
Seit 1959 führt eine mit Autos befahrbare Straße über den Sölkpass. Rauschende Bäche, läutende Kuhglocken und zahlreiche Wanderwege führen seither Gäste in die Gegend. Im Pflanzenschutzgebiet kann der Naturliebhaber von Juni bis Juli ein Mosaik aus Almrausch und Gensheide bewundern. Berganemone, Glockenblume, Enzian und Arnika bilden hier farbenprächtige Almwiesen. Ein Naturjuwel, das sich durch seine Ursprünglichkeit und Vielfalt hervorhebt!

Schwarzensee



Der größte See in den Schladminger Tauern liegt nahe dem Talschluß im Kleinsölk Obertal auf 1.150 m ü. M. Der Wasserschau-pfad „Schwarzen-see“ gibt Einblick in die vielfältigen Lebensräume und in spannende Verhaltensweisen, die mit dem lebensspenden-den Wasser in engem Kontakt stehen. An Flachmooren, Gebirgsbächen und Stillewässern fühlen sich verschiedene Tier- und Pflanzenarten wohl. Unter ihnen lebt eine unscheinbare, aber faszinierende Pflanze: der Fleisch fressende Sonnentau. Eine besondere Rarität ist das Fichten-Kondenswasser-moor. Zwischen den groben Blöcken treten in den Sommermonaten so kalte Temperaturen aus, dass sich an den Austrittslöchern Eiszapfen bilden.

Naturparkhaus Schloss Großsölk



Das historische Haus wurde im 14. Jahrhundert erbaut und hatte seit je her für die alten Handelswege über den Sölkpass eine wichtige Funktion. Seit 1998 wird das Schloss Großsölk vom Naturpark Sölktrailer für museale Zwecke und als Veranstaltungszentrum genutzt. In den mittelalterlichen Schlossräumlichkeiten präsentiert sich die Dauerausstellung „Natura Mirabilis“. Hier wandern Sie auf den uralten Spuren der Säumer, sehen die ereignisreiche Schlossgeschichte, bestaunen bedrohte Tierarten, erleben Lawinenabgänge und hören wie Moore und Bergseen plätschern – im eigenen Labor sind Hobbyforscher zum Experimentieren eingeladen. Seit 2010 kann in der Schlossgalerie die Sonderausstellung „Das Gold der Almen“ bestaunt werden. Sie erfahren dabei viel Wissenswertes rund um die uralte Käsetradition des Ennstaler Steirerkäs.

Sölkler Jesuitengarten



Das Besondere am Garten ist seine terrassenförmige Anlage mit den nach Süden ausgerichteten Trockensteinmauern. Die über den Tag gespeicherte Wärme wird über Nacht abgestrahlt, das begünstigt die Pflanzen in ihrem Wachstum besonders. Auf drei Terrassen werden insgesamt über 200 Sorten kultiviert. Darunter viele Gemüse-, Getreide- und Kräutersorten, die heute im Handel nicht mehr angeboten werden und zu verschwinden drohen. Daher dient dieser Garten auch der Erhaltung alter und besonderer Sorten. Jungpflanzen und Samen werden an Interessierte gerne abgegeben.

Bei den Führungen im Sommer erfahren Sie Wissenswertes über die Verwendung in der Küche, Kosmetik und Volksheilkunde.

Fichtenkondenswasser-moor



Relikte aus der Eiszeit – so werden die seltenen Fichtenkondenswasser-moore mit ihrer Tier- und Pflanzenwelt bezeichnet. Felsen, die vor Jahrtausenden herab brachen, bildeten unterirdische Gänge, in denen Luft zirkuliert. Im Sommer tritt so kalte Luft aus, dass sich an den Löchern Eiszapfen bilden, die bis in den Juni beobachtet werden können. Felsen und Steine sind von Moosen bedeckt, deren Blätter Wasser aufnehmen, speichern und so für ein nass-feuchtes Milieu sorgen – so auch das seltene Straußfedermoos. Spezialisten wie der Alpen-Flinkläufer, die an die kalten Temperaturen angepasst sind, haben hier Rückzugsliebhabere gefunden. Vergleichbare Bedingungen finden sie nur in den alpinen Lagen. Auch die Bauern erkannten schon sehr früh den Nutzen dieser Standorte. Damals kühlten sie dort im Sommer ihre Lebensmittel. Bei einer geführten Wanderung entlang der Wasserschau-pfade in St. Nikolai und Kleinsölk erfahren Sie mehr über diese Sonderstandorte.



Das verschneite Bergdorf St. Nikolai wird in der Adventzeit zum 13. Male zum besinnlichen Begegnungsort im Naturpark Sölktrailer.

**Mit dem musikalischen Adventzyklus
 „Gaudete – Freuet Euch“
 stimmen uns Musik- und Gesangsgruppen
 auf das Geburtsfest des Herrn ein.**

An den jeweiligen Adventsamstagen, beginnend mit dem 26. November 2011, wird in der Pfarrkirche in St. Nikolai um 19 Uhr der Adventsgottesdienst abgehalten und musikalisch von einheimischen Gesangs- und Musikgruppen gestaltet. Nach dem besinnlichen Teil in der Pfarrkirche lädt der Dorftentw-icklungsverein St. Nikolai zum aus dem 17. Jhdt. stammenden und 1999 restaurierten Mesnerhaus ein. Das Mesnerhaus, im Ortskern von St. Nikolai im Sölktrailer gelegen, beherbergt zurzeit die Sonderausstellung „SONNTAG IM WANDEL DER ZEIT“ und erstrahlt in der Adventzeit im besonderen Licht eines Adventkalenders. Die vom Seniorenbund liebevoll geschmückten Fenster werden von den Kinder-garten- und Schulkindern geöffnet. An den weihnächtlich geschmückten Adventständern werden Sie mit Bäckereien, Maroni und Glühwein verwöhnt und finden Entspannung abseits jeglicher Hektik der Zeit. Bläsergruppen spielen besinnliche Weisen und stimmen uns auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein, die am Heiligen Abend bei der nachmittägigen Kinderweihnacht und der Abendmette ihren Höhepunkt findet. Zur Kinderweihnacht sind besonders die Kleinen eingeladen. Ihnen soll das Warten auf das Christkind mit Weihnachtsgeschichten verkürzt werden. So findet man auch in St. Nikolai im Sölktrailer, wie einst in Bethlehem, einen alten Holzstall mit Josef und Maria mit dem Jesuskind in der Krippe. Der besondere St. Nikolaier Advent ist ein Geheimtipp für gestresste Menschen in der Vorweihnachtszeit, um Kraft zu tanken und sich eine Erholungsphase zu gönnen.

- ☆ **1. Adventsamstag, 26. November 2011**
 6.00 Uhr Rorate in der Pfarrkirche St. Nikolai
 19.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolai, mitgestaltet vom „Drei-Dörfel-Gsang“ aus dem Ennstal.
 - ☆ **2. Adventsamstag, 3. Dezember 2011**
 6.00 Uhr Rorate in der Pfarrkirche Großsölk
 19.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolai, mitgestaltet vom Pongauer Gitarrenensemble.
 - ☆ **Maria Empfängnis, 8. Dezember 2011**
 14.00 Uhr „Mir wird warm ums Herz“ – Vortrag von Pater Jeremias Müller O.S.B. und Kräuterbäuerin Christine Percht im Mesnerhaus in St. Nikolai. Eintritt: Freiwillige Spenden.
 - ☆ **3. Adventsamstag, 10. Dezember 2011**
 6.00 Uhr Rorate in der Pfarrkirche St. Nikolai
 19.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolai, mitgestaltet von der Chorgemeinschaft St. Nikolai.
 - ☆ **4. Adventsamstag, 17. Dezember 2011**
 6.00 Uhr Rorate in der Pfarrkirche Großsölk
 19.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolai, mitgestaltet vom Musikverein St. Nikolai.
 - ☆ **Heiliger Abend, 24. Dezember 2011**
 15.45 Uhr Turmblasen – anschließend Weihnachtsgeschichte für die „Kleinen“ in der Pfarrkirche St. Nikolai.
 21.45 Uhr Turmblasen
 22.00 Uhr Christmette in der Pfarrkirche St. Nikolai, mitgestaltet von der Chorgemeinschaft St. Nikolai.
- Jeden Adventsamstag nach dem Festgottesdienst öffnen die Kinder des Kinder-gartens und der VS St. Nikolai die einzigartigen Adventfenster. Mit dem Adventmarkt lassen wir jeden Adventsamstag im Mesnerhaus ausklingen.

Appartement Grundner



Fam. Grundner
 Kleinsölk 287
 A-8961 Kleinsölk
 Tel./Fax 03685/8110
grundner@alga.at
www.algo.at/grundner
 ÜN/Frühstück und HP

Wohlfühlpension „Ferien bei Unger“



Fam. Unger
 A-8961 St. Nikolai 230
 Tel. 03689/330 oder
 0664/849 32 02
ferien@bei-unger.at
www.bei-unger.at

Gasthof „Zum Gamsjäger“ ***



Fam. Tritscher
 A-8961 St. Nikolai 127
 Tel. 03689/210, Fax: DW 4
office@zumgamsjaeger.at
www.zumgamsjaeger.at
 ÜN/Frühstück und HP

Pension-Gasthof „Sölkstüb'n“ ***



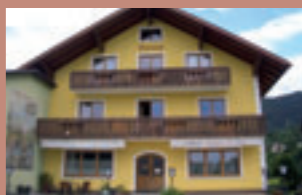
Fam. Lemmerer
 Mössna 194
 A-8961 St. Nikolai
 Tel. 03689/281
info@soelkstubn.at
www.soelkstubn.at
 ÜN/Frühstück und HP

Jausenstation Langbrucker



Fam. Langbrucker
 A-8961 Großsölk 3
 Tel./Fax 03685/22247
info@langbrucker.at
www.langbrucker.at
 ÜN/Frühstück und HP

Mauthaus zu Stein



Fam. Barbara Steiner
 8961 Stein/Enns Nr. 48
 Tel.: 03685/22264 Fax: DW 4
info@mauthaus-zu-stein.at
www.mauthaus-zu-stein.at
 ÜN/Frühstück

Geführte Skitour



Der Naturpark Sölk-täler bietet optimale Voraussetzungen für Skitouren – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener. Erleben Sie gemeinsam mit einem erfahrenen Skitourenführer einen ganz besonderen Tag bei einer geführten Genuss-skitour.

Auskunft: Naturparkbüro unter +43 (0)3685/20903

Ausrüstung: Die Tourenwahl ist von der Wetter- und Lawinsituation abhängig. Verleih von Skitourenausrüstung ist gegen Entgelt möglich.



THERME AMADÈ – MEHR ALS URLAUB

Entspannung: außergewöhnliche Saunalandschaft mit fünf verschiedenen Themensaunen lässt das Herz jedes Saunafreundes höher schlagen

Familienpass: Badevergnügen für die ganze Familie in unserem Wellenbecken und den zahlreichen Solebecken

Abenteuer: Einzigartige Einzel-Looping-Rutsche Österreichs

Öffnungszeiten: Sonntag – Donnerstag 09 – 22 Uhr
Freitag und Samstag 09 – 23 Uhr
An Tagen vor Feiertagen 09 – 23 Uhr
Wir haben 365 Tage im Jahr für Sie geöffnet!



Hauptstrasse 624
5541 Altenmarkt im Pongau
Tel.: (+43) 6452/20 888
Fax: (+43) 6452/20 888 – 88
www.thermeamadè.at



- TAXI
- Ausflugsfahrten
- Im Sommer Bustransfer bei Überquerungen (Tälerbus) nur während der Schulferien



Taxiunternehmen Stefan Mayer

A-8961 Stein/Enns, Fleiß 29 • Mobil 0676/5409858, 0676/6028107

DIENSTAG

Iglu-Bauen



Leben wie die Eskimos! Unser Naturparkführer und Bau-profi Herbert zeigt Ihnen, wie man ein stabiles Iglu baut. Zuerst werden gleich große Blöcke mit einer Schaufel aus dem Schnee gestanzt und anschließend die einzelnen Elemente aufeinander gesetzt.

Nachdem auch die Zwischenräume mit etwas Schnee ausgestopft wurden, ist unser Iglu fertig und bezugsbereit.

Datum: jeden Dienstag, von 6. Dezember 2011 bis 20. März 2012

Treffpunkt: 14 Uhr, Gasthaus Mössner in Kleinsölk

Kosten: Erwachsene € 5,-, Kinder € 3,-

Teilnehmer: mind. 4 Personen

Anmeldung: Montag bis 15 Uhr im Naturparkbüro unter +43 (0)3685/20903

Leitung: Herbert Grundner

MITTWOCH

Pferdeschlittenfahrt



Setzen Sie sich in den Pferdeschlitten und genießen Sie die winterliche Landschaft! Ausgangspunkt der Tour ist der Pürcherhof am Mitterberg. Warm eingepackt mit Decke begeben Sie sich auf eine ca. einstündige Rundfahrt. Zurück am Pürcherhof können Sie sich bei Tee oder Glühwein wieder aufwärmen.

Datum: jeden Mittwoch, von 7. Dezember 2011 bis 21. März 2012

Treffpunkt: 13 Uhr (oder nach Vereinbarung), Pürcherhof am Mitterberg

Kosten: Erwachsene € 12,-, Kinder € 6,-

Teilnehmer: mind. 3 Personen

Anmeldung: Dienstag bis 15 Uhr im Naturparkbüro unter +43 (0)3685/20903

Leitung: Familie Lemmerer



Gasthof-Pension Mössner
Ideale Unterkunft für Familie, Wander- und Reisegruppen
Fam. Michael Mössner
8961 Kleinsölk 59
Tel. 03685/8112-Fax 03685/23312
www.gmoessner.at
info@gmoessner.at

DONNERSTAG

Schneeschuhwanderung



Erleben Sie bei einer geführten Schneeschuhwanderung zur Gumpenalm die faszinierende Bergwelt im Naturpark Sölk-täler und den Blick auf's Gumpeneck. Auf der Schönwetterhütte wärmen wir uns und stärken uns mit einer Jause. Danach geht's gemütlich zurück ins Tal.

Datum: jeden Donnerstag, von 29. Dez. 2011 bis 15. März 2012

Treffpunkt: 10 Uhr, Jausenstation Langbrucker in Großsölk (Dauer 3-4 Stunden)

Kosten: Erwachsene € 12,-, Kinder € 10,-, Einkehrmöglichkeit auf der Schönwetterhütte

Teilnehmer: mind. 4 Personen

Ausrüstung: Schneeschuhverleih: € 5,-

Anmeldung: Mittwoch bis 15 Uhr im Naturparkbüro unter +43 (0)3685/20903

Leitung: Walter Langbrucker +43 (0)676/4343576

FREITAG

Fackelwanderung St. Nikolai



Ausgerüstet mit einer Fackel begeben Sie sich mit Natur- und Landschaftsführer Herbert auf eine ca. 30-minütige Abendwanderung zum ehemaligen Kalkofen. Nach kurzer Rast wandern Sie wieder zurück nach St. Nikolai, wo Sie sich bei einer Jause und Glühwein im Gasthof „Zum Gamsjäger“ stärken.

Datum: jeden Freitag, von 2. Dezember 2011 bis 23. März 2012

Treffpunkt: 19:30 Uhr, Gasthof „Zum Gamsjäger“ in St. Nikolai

Kosten: Erwachsene € 5,-, Kinder € 3,-

Teilnehmer: mind. 4 Personen

Anmeldung: Freitag bis 15 Uhr im Naturparkbüro unter +43 (0)3685/20903

Leitung: Herbert Bodenwinkler



ÜBERSICHTSKARTE



- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| 1 Bräualm | 9 Schönwetterhütte |
| 2 GH „Zum Gamsjäger“ | 10 Restaurant Hubertus |
| 3 Kaufh. Mörschbacher | Nah und Frisch & Tankstelle |
| 4 Stockerfeldlift | 11 Pürcherhof |
| 5 GH Sölkstub'n | 12 Zum Krotzstoa |
| 6 GH Ödwirt | 13 GH Stieber |
| 7 GH Mössner | 14 Andy's Treff & Hoamatlad'n |
| 8 Jausenstation Langbrucker | |
| i Naturpark Büro | Pi Parkplatz Koller |

- Skitouren
- Winterwanderweg
- Loipen
- Schneeschuhwandern
- Skilift

Naturparkbüro: Montag bis Freitag: 8.30 – 12 Uhr u. 14 – 15 Uhr
A-8961 Stein/Enns 107 • Tel.: +43 (0) 36 85/20903 • office@soelktaeler.at • www.soelktaeler.at

Taxi u. Busunternehmen



STOCKER Heribert
8965 Pruggern 231
Tel. 03685/23985
oder 0664/9635232
Sind Sie eine Gruppe von 8-30 Personen, stehen wir Ihnen mit unseren Bussen (8-, 15-, 19-, 30-Sitzer) für Ihre Ausflüge zur Verfügung

Restaurant Hubertus



Fam. Ferdinand Moser KG
A-8961 Stein an der Enns 44
Shell-Tankstelle
Restaurant „Hubertus“
Wildeinkauf
Tel. 03685/22281 und 22714 - Fax 03685/22281-11
e-mail: info@mosekrg.at
Internet: www.mosekrg.at



Winterprogramm 2011/12

1. Dezember 2011 bis 25. März 2012

